

Vorschriften für die Behandlung von Verpackungsholz beim Export in Drittländer

Nach Auskunft des Pflanzenschutzdienstes sowie eigener Recherchen bestehen derzeit für folgende Länder Einfuhrbestimmungen für Packmittel und Paletten aus Holz:

Ägypten

Gemäß vorläufiger SPS-Notifizierung Umsetzung des ISPM 15 zum 01.10.2005.
Quelle: G/SPS/N/EGY/2 vom 6. September 2005

Argentinien

Umsetzung des ISPM 15 seit 01.06.2005.
Quelle: Expediente N° S01:361077/04 del Registro del MINISTERIO ECONOMÍA Y DE LA PRODUCCIÓN ley N°4084 de Importation de Vegetales

Australien

Umsetzung des ISPM 15 seit 01.09.2004. Das Holz muss vollständig frei von Rinde sein. Eine Packing Declaration ist zusätzlich abzugeben. Alternativ können die australischen Vorschriften für Cargo Container angewandt werden. Dann gilt bei Trocknung oder Begasung allerdings die 21-Tage-Frist für den Versand. Für Sperrholz gilt, nicht jedoch für andere Werkstoffe, dass es innerhalb von 3 Monaten nach der Herstellung versendet werden muss. Ausnahmen: Sperrholz aus Fiji, Indonesien, Malaysia, Philippinen, Singapur, Thailand, Vanuatu und West-Samoa ist innerhalb von 21 Tagen nach der Herstellung zu versenden. Quelle: AQIS - Cargo Containers - aktuelle Version

Bolivien

Umsetzung des ISPM 15 seit den 03.09.2005. Quelle: G/SPS/N/BOL/9 vom 4. Juli 2005

Brasilien

Umsetzung des ISPM 15 seit dem 16.05.2006. Bei der Einfuhr von Verpackungsmaterial aus Holz aus Ländern, die bereits den ISPM 15-Standard umgesetzt haben, genügt als Nachweis die international vorgesehene Markierung. Zusätzlich wird den brasilianischen Kontrolleuren die Möglichkeit einer Nachschau eingeräumt. Weitere Behandlungsnachweise sind nicht erforderlich. Quelle: NORMATIVE INSTRUCTION N°4 vom 6. Januar 2004

Chile

Seit 01.06.2005 Umsetzung des ISPM 15. Frei von Rinde. Quelle: ESTABLECE REGULACIONES CUARENTENARIAS PARA EL INGRESO EMBALAJES DE MADERA (Resolucion)

China

Am 01.01.2006 erfolgte die endgültige Umsetzung des ISPM 15, wodurch die Zeugnispflicht für Holzpackmittel bzw. Holzpaletten und die Notwendigkeit einer Nonwood Packing Material Declaration für Holzwerkstoffe entfiel. Es ist zudem entrindetes Holz zu verwenden. Die Markierung der Holzpaletten/Holzpackmittel muss beim Öffnen des Containers sichtbar sein. Quelle: G/SPS/N/CHN/42/Add.1, 28 February 2005; General Administration for Quality Supervision, Inspection and Quarantine Notice No. 11 and No. 32 (2005)

Costa Rica

Umsetzung des ISPM 15 seit 19.03.2006. Quelle: G/SPS/N/CRI/35/Add.2 vom 31. Oktober 2005

Dominikanische Republik

Umsetzung des IPPC-Standards ISPM 15 ab 01.07.2006. Quelle: G/SPS/N/DOM/2 vom 7. Juli 2006

Ecuador

Umsetzung des ISPM 15 seit 30.09.2005. Quelle: G/SPS/N/ECU/5, 21. Juli 2005

Elfenbeinküste

Beschränkungen für Materialien, die Krankheiten ins Land schleppen können. Für Verpackungen wird ein PGZ verlangt.

EU

Innerhalb der EU findet der ISPM 15 keine Anwendung. Für Lieferungen aus Drittländern mit Ausnahme der Schweiz gilt der ISPM 15 seit 01.03.2005. Es ist entrindetes Holz zu verwenden. Für Packmittel aus Vollholz aus europäischen Drittländern, die als Waren (not in use) eingeführt werden, bestehen keine Anforderungen. Quelle: Richtlinie 2004/ 102/ EG der Kommission vom 5. Oktober 2004

Französisch-Polynesien

Ab 2006 Übernahme des IPPC-Standards. Quelle: Arrete no. 740 CM, modifié le 6 de zembre 2007

Guatemala

Umsetzung des ISPM 15 seit 26.05.2005. Quelle G/SPS/N/GTM/34 vom 26. Mai 2005

Honduras

Umsetzung des ISPM 15 seit dem 25.02.2006. Quelle: G/SPS/N/HND/11 vom 3. Februar 2006

Indien

Seit 01.11.2004 gilt: 1:1 Übernahme des IPPC-Standards ISPM 15. Entrindetes Holz. Keine Anforderungen an Holzwerkstoffe. Quelle: PART 2 SECTION 3 SUB SECTION II OF THE GAZETTE OF – NOTIFICATION of the Government of India MINISTRY OF AGRICULTURE, New Delhi the 31st May, 2004

Indonesien

Umsetzung des ISPM 15 ab September 2009. Es ist eine Packing Declaration abzugeben. Quelle: G/SPS/N/IDN/27 vom 29. Mai 2006, G/SPS/N/IDN/27/Add.1 vom 20. April 2009 und „The Regulation of the Minister of Agriculture, No.: 12/Permentan/OT.140/2/2009“

Iran

Umsetzung des ISPM 15 seit 1.1.2010 Quelle: Julius Kühn-Institut

Israel

Umsetzung des ISPM 15 ab 23.06.2009
Quelle: G/SPS/N/ISR7, G/SPS/N/ISR8 vom 18.06.2009 und Plant Import Regulations vom Februar 2009

Jamaika

Umsetzung des ISPM 15 ab 01.01.2011. Quelle: G/SPS/N/JAM/13 vom 10. August 2010

Japan

Umsetzung des ISPM 15 seit 01.04.2007. Quelle: Implementation of ISPM No. 15 from April 2007 – Communication from Japan vom 06. Oktober 2006

Jordanien

Seit 12.01.2006 Übernahme des IPPC-Standards. Quelle: G/SPS/N/JOR/14 vom 12. Januar 2006

Kamerun

Seit 2006 Übernahme des IPPC-Standards ISPM 15. Quelle: Arrête no. 003/06/A/MINADER/SG/DRCQ/SDRSQV/SYV du 3 Avril 2006

Kanada

Übernahme des IPPC-Standards ISPM 15 ab 02.01.2004. Entrindetes Holz, frei von Schädlingsbefall sowie Anzeichen davon. Quelle: Entry Requirements for Wood Packaging Materials Produced all Areas Other Than the Continental United States - D-98-08, June 9, 2005 (5th Revision)

Kasachstan

Umsetzung des ISPM 15 seit 1.7.2010 gemäß Beschluss 318/2010 der Zollunion zwischen Kasachstan, Russland und Weißrussland.

Kenia

Einführung des ISPM 15 ab 01.01.2006. Quelle: G/SPS/N/KEN/30 und Specific Import Requirement auf www.kephis.org

Kolumbien

IPPC-Standard ISPM 15 ab 15.09.2005. Quelle: RESOLUCION No. 003294 (22 de Diciembre de 2004), Por la cual se modifica el articulo 12° de la Resolución 1079 del 3 de junio de 2004

Kuba

IPPC-Standard ISPM 15 ab 01.10.2008
Quelle: G/SPS/N/CUB/16; 25 June 2008

Kroatien

Einführung des ISPM 15 ab 01.01.2007. Quelle: Plant health inspection of consignments being imported into the of Croatia containing wood packing material

Libanon

Einführung des ISPM 15 ab 09.03.2006. Quelle: Mitteilung des Head of Agriculture Import, Export Department
Lebanese ministry of Agriculture

Lesotho

IPPC-Standard ISPM 15 seit 01.10.2010 Quelle: Julius Kühn-Institut

Malaysia

Einführung des ISPM 15 ab 01.01.2010. Es wird eine sechsmonatige Übergangsregelung gewährt. Quelle:
Notifizierung G/SPS/N/MYS/24 und Notice on Implementation of ISPM 15 for Imports

Mexiko

Seit 16.9.2005 gilt ausschließlich ISPM 15. Quelle: SECRETARIA DE MEDIO AMBIENTE Y RECURSOS
NATURALES - NORMA Oficial Mexicana NOM-144-SEMARNAT-2004

Neuseeland

1:1 Übernahme des IPPC-Standards ISPM 15 seit 16.04.2003. Frei von Rinde, Erdreich und Schädlingsbefall.
Alternativ können die neuseeländischen Vorschriften angewandt werden. Quelle: Import Health Standard – Wood
Packaging Material from All Countries – Pursuant to Section 22 of the Biosecurity Act (1993) ISSUED: 1 May
2006

Nicaragua

Umsetzung von ISPM 15 empfohlen. Die WTO-Notifizierung liegt vor. Das Datum der Einführung ist noch nicht
festgelegt. Quelle: G/SPS/N/NIC/32 vom 14. März 2006

Nigeria

Umsetzung des ISPM 15 seit 01.04.2004.

Norwegen

Umsetzung des ISPM 15 ab 01.01.2008. Quelle: G/SPS/N/Nor/23 vom 24.07.2007

Oman

Umsetzung des ISPM 15 seit 01.12.2006. Quelle: G/SPS/N/OMN/8 vom 2. August 2006

Panama

Umsetzung des ISPM 15 seit 17.02.2005. Quelle: G/SPS/N/PAN/44 vom 15. April 2005

Paraguay

Einführung des ISPM 15 ab 16.11.2005. Quelle: G/SPS/N/PRY/2 vom 16. November 2005

Peru

Umsetzung des IPPC-Standards ISPM 15 seit 01.09.2005. Quelle: G/SPS/N/PER/99 vom 15. Juli 2005

Philipinen

Umsetzung des IPPC-Standards ISPM 15 seit 01.01.2005. Kennzeichnung mit dem IPPC-Logo erst ab dem 01.07.2005. Quelle: BPI QURANTINE ADMINISTRATIVE ORDER – GUIDELINES FOR REGULATING WOOD PACKAGING MATERIAL INVOLVED IN INTERNATIONAL TRADE

Russland

Umsetzung des ISPM 15 seit 1.7.2010 gemäß Beschluss 318/2010 der Zollunion zwischen Kasachstan, Russland und Weißrussland.

Samoa

Umsetzung von ISPM 15 ab Juli 2007. Quelle: Julius Kühn-Institut

Schweiz

Umsetzung des IPPC-Standards ISPM 15 seit 01.03.2005. Die Einhaltung des ISPM 15 gilt jedoch nicht für EU-Mitgliedsstaaten. Quelle: G/SPS/N/CHE/35 vom 5. Februar 2004

Senegal Umsetzung des IPPC-Standards ISPM 15 seit 15.08.2010. Quelle: G/SPS/N/N/SEN/5 vom 26.03.2010

Seychellen

Umsetzung des ISPM 15 seit 01.03.2006. Quelle: Mitteilung der Plant Quarantine Unit Plant Protection Services Section

Südafrika

Umsetzung des IPPC-Standards ISPM 15 seit 01.01.2005. Quelle: G/SPS/N/ZAF/18 vom 27. April 2004

Südkorea

Seit 01.06.2005 Übernahme des IPPC-Standards ISPM 15. Bei Wiederverwendung der Holzverpackung hat eine erneute Behandlung sowie Kennzeichnung zu erfolgen. Quelle: G/SPS/N/KOR/138/Add.1 vom 28. April 2005

Syrien

Umsetzung des ISPM 15 seit 01.04.2006. Quelle: Rundnote Nr. 300(43/122)383 vom 12. Februar 2006

Suriname

Umsetzung des ISPM 15 seit 15.06.2010 Quelle: Rationale for phytosanitary requirements (Art. VII 2c), 15.06.2010

Taiwan

Umsetzung des ISPM 15 seit 01.11.2005 empfohlen. Quelle: G/SPS/N/TPKM/41/Rev.1/Add.1. vom 21. Oktober 2005 <http://www.baphiq.gov.tw/public/Data/08209412671.pdf>

Trinidad und Tobago

Umsetzung des ISPM 15 empfohlen
Quelle: G/SPS/N/TTO/5 vom 21. September 2005

Türkei

Umsetzung des ISPM 15 seit 01.01.2006. Verwendung von entrindetem Holz. Quelle: Regulation on Marking Wood Packaging Material for Phytosanitary Measures – Reference Law 6968 – Official Gazette 4 May 2004/ 25452

Ukraine

Umsetzung des ISPM 15 seit 01.10.2005. Quelle: Ministry of agricultural policy – General state inspection on Quarantine of Plant in – “UKRGOLOVDERZHKARANTYN” – 31.08.2005, No. 1411-010-4

Uruguay

Umsetzung des ISPM 15 seit 15.08.2005. Quelle: Servicios Agricolas Operaciones _ URUGUAY

Usbekistan

Umsetzung des ISPM 15 empfohlen. Quelle: Julius Kühn-Institut

USA

Seit 16.09.2005 gilt nur noch ISPM 15. Zurückweisung der Ware bei Nichteinhaltung. Quelle: Department of Agriculture – Animal and Plant Health Inspection Service – 7 CFR Part 319 (Docket No. 02 – 032 – 3) RIN 0579 – AB48 – Importation of Wood Packaging Material, Final Rule.

Venezuela

Umsetzung des ISPM 15 seit 02.05.2005. Quelle: Resolución DM/ N° 098

Vietnam

Umsetzung des ISPM 15 seit 05.06.2005. Quelle: Julius Kühn-Institut

Angaben ohne Gewähr